



Tipps für einen stressfreien Chat

In Gruppenchats und Klassenchats gibt es immer wieder Probleme. Wie die Chats besser funktionieren zeigen wir hier! In WhatsApp- und anderen Messenger-Gruppen kann es manchmal ganz schön chaotisch sein. Damit es in euren Gruppen keinen Stress gibt und alle beteiligt werden können,

haben wir hier die zehn goldenen Regeln für den Gruppenchat zusammengefasst.

Neun Regeln für Messenger-Gruppen

- Nicht spammen: Schreibe nur, wenn du wirklich einen sinnvollen Beitrag zum Gespräch leisten kannst oder eine wichtige Frage hast. Unnötige Inhalte nerven und sind oft der Auslöser für Streit.
- Keine Beleidigungen und Lästereien: Wie im echten Leben gilt auch im Gruppenchat, dass niemand beleidigt werden sollte! Auch Lästereien über Leute, die nicht im Chat sind, sollten tabu sein!
- Kein Mobbing: Niemand sollte fertig gemacht werden! Ein solches Verhalten ist strafbar.
- Bedeckt halten: Teile den anderen Gruppenmitgliedern nicht zu viel von dir mit. Das gilt besonders für große Gruppenchats, oder Chats in denen du nicht alle Mitglieder kennst. Je mehr Informationen du über dich preisgibst, desto angreifbarer machst du dich, zum Beispiel für Mobbing.
- Vermeide Doppeldeutigkeiten: Drücke dich so aus, dass jeder verstehen kann, was gemeint ist, um Missverständnisse zu vermeiden.
- Vermeide Wiederholungen und sende keine Kettenbriefe.
- Privatsphäre beachten: Gib keine privaten Nummern von anderen Personen weiter.
- Recht am eigenen Bild beachten: Verschicke keine Bilder ohne die Einwilligung der abgebildeten Personen, da du sonst das Recht am eigenen Bild verletzt und dich strafbar machst.
- Solltest du oder eine andere Person das Ziel von Beleidigungen und/oder Mobbing werden, sichere Beweise durch Screenshots und sprich mit einer Lehrkraft und deinen Eltern.

Sonderfall Klassenchat

Ein Klassenchat sollte dafür da sein, dass wichtige schulische Informationen ausgetauscht werden können. Schreibe daher nur aus wichtigen Gründen und versende keine unnötigen Inhalte. Um Streit zu vermeiden, könnt ihr in der Schule gemeinsam WhatsApp-Gruppenregeln für den Klassenchat festlegen, zum Beispiel zu welchen Uhrzeiten geschrieben werden darf und was geschrieben werden darf. Ihr könnt in der Klasse auch die Admins wählen, die sich darum kümmern, dass alle Regeln eingehalten werden. Schließt niemanden aus eurem Gruppenchat aus und informiert auch die Schüler, die kein WhatsApp haben, über wichtige Ereignisse. Auch im Klassenchat gilt: Keine Beleidigungen oder Lästereien – auch nicht über Lehrer!

Drei Tipps für Admins

Wenn sich jemand im Gruppenchat unangemessen verhält, wirf die Person nicht direkt aus dem Chat, sondern sprich ihn oder sie (persönlich oder in einer privaten Nachricht) darauf an und verweise auf die Gruppenregeln.

Wenn es mal kracht: Bitte die betroffenen Personen, den Streit persönlich im Gespräch zu klären oder sprich das Problem beim nächsten Treffen (zum Beispiel in der Schule) an. Du kannst auch Lehrer oder Streitschlichter um Hilfe bitten.

Wirf niemanden grundlos aus dem Chat und frage die Gruppenmitglieder, wenn du ein neues Mitglied zur Gruppe hinzufügen möchtest.

Quelle: <https://www.handysektor.de/artikel/10-goldene-regeln-fuer-den-gruppenchat-in-whatsapp/> (Stand: 20.03.20)

Foto: www.vecteezy.com (20.03.2020)